Begegnungs- und Wanderreise in die russische Altai-Region, nach Tuwa und ins Sajan-Gebirge

9. – 29. Juli 2017

So 9.7. Zürich - Barnaul
Flug Aeroflot Zürich – Moskau SVO SU 2391 Zürich – Moskau 13:25 -17:50
Moskau SVO – Barnaul SU 1430 21:50 -05:50

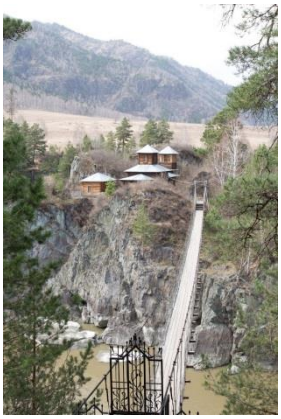
Mo 10.7. Barnaul
Ankunft am Morgen (Flughafen). Frühstück in einem Cafe. Transfer zum Hotel „Barnaul“ in der Stadt. Stadtrundfahrt mit Besuch des Altai State Local Museum und des Pharmazie-Museums. Mittag- und Abendessen in Restaurants, Übernachtung in Barnaul. Tagestour ca. 20 km im Bus.

Manzherok-See

Blick vom Malaiya Sinyukha

Di 11.7. Barnaul - Uznezya
Fahrt von Barnaul via Bijsk (Symbol des Altai-Gebirges) nach Manzherok – See, in dem Wassernüsse wachsen und Skigebiet. Wir fahren mit der Bahn hoch zum Malaiya Sinyukha (1196 m). Anschliessend besichtigen wir die Quelle „Arzhan-Suu“ und fahren weiter nach Uznezya Village. Übernachtung im Hotel „Salut“. Tagestour ca. 345 km mit dem Bus.

Quelle Arzhan-Suu



Patmos-Insel Chemal

Mi 12.7. Ausflug Chemal
Fahrt nach Chemal. Besuch der Insel mit Patmos-Kirche, sowie des alten Wasserkraftwerks und Fahrt mit der „Tarzanka“. Besuch des Altai-Zentrums mit Ausstellungen zur Ethnographie und Kultur. Lunch im Hotel „Usadba Kedr“, anschliessend Fahrt zur Oroktoiski-Brücke (wo die Katun ihre engste Stelle hat) und Che-Chkysh mit kurzer Wanderung zu einer Schamanenhöhle. Rückfahrt nach Uznezya, Abendessen und Übernachtung im Hotel „Salut“. Tagestour 115 km mit dem Bus, 3 km Wanderung.

Do 13.7. Uzneyza-Karakol
Fahrt von Uzneyza entlang des Chuyski Trakt. In Kamlak Besuch des botanischen Gartens – Tscherga – Schabalino – Seminskij-Pass (1739 m) nach Karakol. Ausflug in den Ethno-Park Uch-Emmeck. Übernachtung im Touristen-Hotel „Karakol“ (DZ, Dusche/WC auf Etage). Traditionelles Nachtessen, Konzert mit Kehlkopfgesang. Tagestour 155 km mit dem Bus.

Karakol-Tal

Petroglyphen

Fr 14.7. Ausflug Karakol — Der Ausflug ins Karakol-Tal führt uns zu alten Grabstätten und Petroglyphen im als heilig geltenden Tal. Wir wandern zum Aru-Kem-See in dem sich der heilige Berg Uch-Emmek spiegelt und geniessen ein Picnic in der Natur. Rückfahrt nach Karakol, Nachtessen und Übernachtung. Tagestour 60 km mit dem Bus, 12 km Wanderung.

Uch-Emmeck

Aru-Kum-See

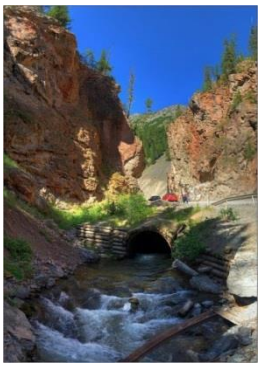
Sa 15.7. Karakol - Kochevnik — Von Karakol fahren wir entlang der Katun und dem Chuya-Fluss über den 1295 m hohen Chiket-Aman-Pass nach Kochevnik. Unterwegs besuchen wir Kalbak-Tash und sehen Felszeichnungen und Petroglyphen aus dem 8. Jh. vor Chr. Lunch geniessen wir in „Chui-Oozy“ einem Cafe mit traditioneller Altai-Küche. Abendessen und Übernachtung in Kochevnik (Holzhütten, sanitäre Einrichtungen auf dem Gelände). Tagestour 175 km mit dem Bus.

So 16.7. Ausflug gegen Mongolei — Entlang des Chuysky Trakt fahren wir in Richtung der mongolischen Grenze zu einer Ebene, wo wir die höchsten Altai Berge vor uns sehen: Actry-Bash (4075 m) und Karatash (3534 m). Auf der Rückfahrt wandern wir zum malerischen Geysir-See. Rückfahrt zum Camp Kochevnik, Banja, Nachtessen und Übernachtung. Tagestour 100 km mit dem Bus, 4 km Wanderung.

Mo 17.7. Kochevnik - „Ezen“ — Fahrt über den Katu-Yaryk-Pass ins Chulyshman-Tal. Vorbei an der Steinformation „rotes Tor“ passieren wir den toten See Chjejbekkol und den lebenden See Uzunkol (mit vielen Fischen). Wir besuchen die natürliche Grenze des Pazyryk-Tals, wo man den ältesten persischen Teppich gefunden hat, der heute in St. Petersburg ausgestellt ist, mit den skythischen Gräbern. Einen Teil des Abstiegs vom Pass gehen wir zu Fuss (wunderschöne Aussicht ins Chulyshman-Tal). Im Tal unten übernachten wir im Touristencamp „Ezen“. Banja, Abendessen, Übernachtung. Tagestour 190 km mit dem Bus, 3, 5 km Wanderung.

Camp Ezen und rotes Tor

Chulyshman -Tal



Kurkure-Wasserfall

Di 18.7. Ezen Tag zum Wandern und Ausruhen. Wir wandern zum Wasserfall Kurkure, einem tosenden Wasserfall, mit dem ein Zufluss des Chulyshman-Flusses über die Felsen fällt. Die Wanderung dauert ca. 3 – 4 Std. Nach der Rückkehr ins Camp freie Zeit, Banja. Abendessen und Übernachtung in „Ezen“. Tagestour 8 km Wanderung.

Mi 19.7. Ezen - Uchar Das Chulyshman-Tal hinunter sehen wir auf einer Wanderung eine einzigartige Naturschönheit, die Stein-Pilze. Die Busfahrt führt uns dann nach Uchar in Richtung Teletskoye-See, in das Touristencamp mit Holzhütten und den sanitären Anlagen auf dem Gelände. Banja, Nachtessen und Übernachtung. Tagestour 60 km mit dem Bus, 6 km Wanderung.

Stein-Pilze

Kap Kyrsay

Teletskoye-See

Do 20.7. Teletskoye-Artybash Der Teletskoye-See gilt als die Perle des Altai. Nach dem Frühstück fahren mit dem Bus zum Kap Kyrsay am See und mit dem Boot nach Artybash. Der 78 km lange und 2 – 3 km breite See wird gespiesen von ca. 70 Flüssen, die teilweise mit Wasserfällen in den See fallen. Wir besuchen den Korbu-Wasserfall. In Artybush bietet ein Markt lokale Produkte und Souvenirs an. Nachtessen in einem Cafe, Übernachtung im Hotel „Artybash“. Tagestour 50 km mit dem Bus, 80 km mit dem Boot.

Fr 21.7. Artybash-Barnaul Nach dem Morgenessen fahren wir nach Gorno-Altaisk, wo wir das dem Altai- Forscher Andrej Anochin (1867 – 1931) gewidmete Nationalmuseum besuchen. Hier liegt die schätzungsweise 2500 Jahre alte Mumie der „Altai-Prinzessin“. Nach dem Mittagessen in einem Restaurant Weiterfahrt nach Srostki, dem Geburtsort des bekannten Filmemachers, Schauspielers und beliebten Sowjetschriftsteller Vasily Shukshin (1929-1974). Ihm ist in seinem Haus ein kleines Museum gewidmet. Weiterfahrt nach Barnaul, Nachtessen, Übernachtung im Hotel „Barnaul. Tagestour 450 km mit dem Bus.

Sa 22.7. Barnaul-Novosibirsk Nach dem Morgenessen Abfahrt nach Novosibirsk. Nach der Ankunft Mittagessen und am Nachmittag Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Sibiriens. Abendessen im Restaurant, Unterkunft im Hotel „Azimut Hotel Novosibirsk“. Tagestour 270 km mit dem Bus.

So 23.7. Novosibirsk - Kyzyl Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen (25 km) und Flug nach Kyzyl. Mit dem Bus fahren wir in die Stadt Kyzyl, dem geographischen Mittelpunkt Asiens. Lunch, anschliessend Stadtrundfahrt (entsprechend unsern Wünschen) und Beuch des Nationalmuseums von Tuwa mit der Ausstellung des Skythen-Goldschatzes. Nachtessen, Übernachtung im Yurtencamp Biy-Khem, anschliessend sehen wir die schamanistische Show Kamlaniye mit Ritualen und Tänzen. Tagesfahrt ca. 70 km.

Yurtencamp Biy-Khem

Salzsee Dus-khol

Mo 24.7. Ausflug Salzsee — Der Tag ist dem Baden im Salzsee Dus-khol gewidmet. Der See liegt ca. 80 km von Kyzyl entfernt und hat eine höhere Salzkonzentration als das Tote Meer. Picnic beim See, Nachtessen im Camp Biy-Khem, Tagestour ca. 160 km mit dem Bus.

Di 25.7. Kyzyl – Ergaki — Nach dem Morgenessen Abfahrt in Richtung Sajan-Gebirge und den Ergaki-Nationalpark. Mittags erreichen wir den Touristenkomplex Tushkanchik, wo wir uns bereit machen für unsere 3-tägige Tour zum Lake Svetloe. Wir lassen unser Gepäck in einem geschlossenen Raum und nehmen nur unsere nötige Ausrüstung zum Wandern mit (Rucksack, Wanderschuhe) und wir erhalten die Zusatzausrüstung (Zelte, Schlafsäcke, Matten). Anschliessend wandern wir hinauf zum See, der auf ca. 1200 m über Meer liegt. Nachtessen und Übernachtung im Camp beim See. Tagestour mit dem Bus 250 km, Aufstieg zum See 8 km.

Mi 26.7. Ergaki National-park — Nach dem Morgenessen bereiten wir uns vor auf einen Ausflug in den Nationalpark. Hier finden sich die höchsten Gipfel des Aradansky (2466 m) und des Zvezdniy (2265 m). Die grösste Anziehung für Wanderer ist der Pass der Artisten, von wo aus man eine wunderschöne Rundsicht geniesst. Der Führer wird entsprechend dem Wetter und unseren Wünschen eine Wanderung vorschlagen. Eine Möglichkeit könnte sein: Svetloe lake – Zolotarno lake – Pikantny pass – lake of Girls Eyes – Gragon's Tooth rock – Svetloe lake. Picnic unterwegs, Abendessen und Übernachtung im Camp.

Svetloe Lake

Do 27.7. Ergaky - Shushenskoye — Nach dem Morgenessen begeben wir uns wieder hinunter zur Strasse (8 km, ca. 2 – 3 Std.). Anschliessend Fahrt nach Shushenskoye, Lunch bei einer Kosaken-Familie in Tanzibey. Am Nachmittag besuchen wir das Sayano-Shushenskoye-Kraftwerk. Das 1987 erbaute Kraftwerk mit 245 m hohem Staudamm ist Russland grösstes Wasserkraftwerk. Banja, Nachtessen und Übernachtung in den Gästehäusern des Muesumsdorfes Shushenskoye. Das Dorf ist eine Rekonstruktion des Dorfes, in dem Lenin in der Verbannung lebte.

Fr 28.7. Shushenskoye- Abakan — Nach dem Morgenessen haben wir Zeit, das Museumsdorf zu besuchen. Lunch, anschliessend fahren wir ins Tal der Könige mit dem grossen Salbyk-Grabhügel. Weiterfahrt nach Abakan. Nachtessen, Übernachtung in einem Hotel ***

Sa 29.7. Abakan - Zürich — Transfer zum Flughafen und Flug mit Aeroflot nach Moskau.
Abakan-Moskau SVO SU 1479 09:30 -10:20, Moskau SVO – Zürich SU2392 18:30 -20:55

Leitung und Begleitung: Juri Soloviow, St. Petersburg, Reiseleiter
Martin Scheidegger, Organisator

Organisation: MIR-Travel Company, St. Petersburg

Preis DZ/Doppelbett **Fr. 5'990.-** **EZ-Zuschlag** **Fr. 460.-**

Anmeldung bis **spätestens 15. März 2017** (Die Reise wird durchgeführt mit 10 – 15 Teilnehmern.)